

Staatskanzlei*Information*

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung**Swiss Medtech Expo in Luzern – Solothurner Unternehmen im Rampenlicht**

Solothurn, 8. September 2015 – Die Stärken der Solothurner Industrie liegen vor allem im Präzisions-Handwerk. Dies will die kantonale Wirtschaftsförderung nationalen und internationalen Herstellern medizintechnischer Produkte zeigen und stellt deshalb an der zweitägigen Fachmesse Swiss Medtech Expo in Luzern am 15. und 16. September an einem Gemeinschaftsstand vier erfolgreiche Firmen vor.

Am 15. und 16. September findet in Luzern die Swiss Medtech Expo (SMTE) mit über 160 Ausstellern statt. Die SMTE ist die Fachmesse für den drittgrössten Medtech-Markt Europas. System- und Komponentenlieferanten, spezialisierte Dienstleister sowie Forschungs- und Bildungsinstitute können sich den Entwicklern und Ingenieuren wichtiger Herstellerfirmen präsentieren. Diese Plattform will auch die Wirtschaftsförderung Kanton Solothurn (WiFö) für ihr Standortmarketing nutzen. Sie ermöglicht deshalb den vier Solothurner Unternehmen Hagmann Tec AG, Selzach; Härterei Gerster AG, Egerkingen; Paro AG, Subingen und Synetronics AG, Mümliswil einen gemeinsamen Auftritt. Die WiFö selbst ist mit einem kleinen Stand ebenfalls vor Ort präsent.

Bereits vor zwei Jahren – damals noch am Vorgänger-Event namens World Medtech Forum – waren die vier Firmen an der Fachmesse am Gemeinschaftsstand der WiFö präsent.

In der Zwischenzeit hat die Messeleitung das Konzept überarbeitet. Markus Tschaggelar, CEO der Hagmann Tec, erhofft sich von der neuen Ausrichtung eine höhere Teilnahme von Besuchern aus der Schweiz und aus dem Ausland. "Wir erwarten neue Anfragen von neuen Projekten."

In Anbetracht der anhaltenden Frankenstärke gewinnen Messeauftritte an Bedeutung, wie Christian Merz, Verkaufsleiter bei Paro, sagt: "Kleine, effiziente und schlanke Messeauftritte werden vermehrt in Betracht gezogen." Mit dem Solothurner Gemeinschaftsstand an der Swiss Medtech Expo will die WiFö dieses Verkaufsinstrument unterstützen und auch die Vorteile der hiesigen Industrie zeigen. "Der Frankenstärke können Schweizer Zulieferer langfristig nur mit Innovation, Qualität und Zuverlässigkeit begegnen", sagt Felix Heimgartner, Geschäftsführer der Härterei Gerster AG. "Durch die Aktivitäten der WiFö erhalten wir eine ergänzende Möglichkeit, vermehrt proaktiv auf Kunden und Interessenten zuzugehen und dadurch unter anderem den Produktionsstandort zu stärken", ergänzt Andreas Schelp, Geschäftsführer der Synetronics AG.

Der Kanton Solothurn ist an der Swiss Medtech Expo überdurchschnittlich vertreten. Neben dem Gemeinschaftsstand der WiFö stellen sieben weitere Solothurner Firmen aus. Die eindruckliche Solothurner Präsenz unterstreicht die Bedeutung der Medtech- und Präzisionsindustrie am Wirtschaftsstandort Kanton Solothurn. Alleine die Medtech-Industrie generiert jährlich über eine Milliarde Franken Umsatz im Kantonsgebiet und bietet rund 4500 Personen eine Beschäftigung. Dieser Industriezweig ist in den letzten Jahren stark gewachsen, was mitunter als Folge der Cluster-Strategie des Kantons Solothurn zu werten ist.

Diese vier Firmen präsentieren sich am Gemeinschaftsstand in Luzern**Hagmann Tec AG, Selzach**

Die 1982 gegründete Aktiengesellschaft Hagmann Tec in Selzach bietet komplette Verpackungslösungen bestehend aus Blister und Siegelmaschine für Medizinal-, Lebensmittel- und industrielle Produkte an. Hergestellt werden die Blister im Reinraum der Klasse ISO 7. Zudem verfügt Hagmann Tec über ein grosses Erfahrungspotential in der Lohnzerspanung, im Bau von Laminar Flow Boxen sowie im Bereich Waschen und Sterilisieren. Aktuell sind 40 Personen für Hagmann Tec tätig.

Härterei Gerster AG, Egerkingen

Seit 1950 ist die Firma Gerster als Wärmebehandlungsunternehmung aktiv. Das Familienunternehmen beschäftigt 105 Mitarbeitende. In der Härterei Gerster werden individuelle Lösungen erarbeitet – von kleinsten Uhrenteilen bis zu sehr grossen Werkstücken für Maschinen etwa in den Bereichen der Luftfahrt, der Automobilindustrie oder der Medizintechnik.

Paro AG, Subingen

Die Firma Paro, die 1986 in Subingen gegründet wurde, ist Anlagen- und Sondermaschinen-Hersteller für die verschiedensten Industrie-Bereiche. Im Alltag trifft man auf Produkte, die auf Paro-Anlagen gefertigt wurden: Im Haushalt sind das etwa Haartrockner, elektrische Zahnbürsten, Kaffeemaschinen oder Lichtschalter. Im Auto sind es beispielsweise Airbag-Zünder oder Scheibenwischer. Das Unternehmen beschäftigt 48 Mitarbeitende.

Synetronics AG, Mümliswil

Seit über 30 Jahren bestückt die Synetronics AG in Mümliswil Leiterplatten und produziert elektronische Baugruppen, sie hat sich auf die Fabrikation von Prototypen bis zu mittelgrossen und grösseren Serien spezialisiert. Das 18 Personen starke Unternehmen unterstützt seine Kunden bei der Produkteentwicklung sowie Produktionsoptimierung und begleitet diese durch den gesamten Lebenszyklus des Produktes.